

Der Stab-Selbstbinder

ermöglicht es, jedes Heft
der Reihe A und Reihe B

der

Deutschen Nationalbibliographie

Sofort nach Erhalt durch einen einfachen Handgriff mit den anderen zusammenzubinden und somit Ordnung und Übersicht in der Ablage zu schaffen.

Er besteht aus einer mit Titelprägung verzierten starken Einbanddecke und der sehr einfach zu verwendenden Stab-Selbstbinde-Mechanik.

Z Preis RM 2.50 **Z**

Rückenschilder für 4 Quartale je RM —.05

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Vertretung
der Firma

A. Tschke Nachf.,

Inh. Karl Glagel, Buchhandlung
in Rosenberg D/S.

Leipzig, den 5. 3. 1935

Louis Raumann

Zurückverlangte Neuigkeiten

Wir bitten um umgehende

Rücksendung

aller remissionsberechtigten Expl.:
**Karl Rumpmann, Freiheit
und Brot.**

Die Neuausgabe geben wir dem-
nächst im Börsenblatt bekannt.

Berlin, den 6. März 1935

Junfer und Dünnhaupt Verlag.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

Leipziger Verlags- u. Exportbuch-
handlung, 1899 gegründet, han-
delsger. eingetr., ohne Aktiven u.
Passiven für RM 200.— bar zu
verkaufen.

Schließfach 132, Leipzig-Süd 3.

Sortiment mit Neben-
zweigen in Mittelstadt
Schlesiens ist sofort zu
günstigem Preise käuf-
lich zu haben. Lang-
jährig bestehend u. gut
bekannt, bietet es einem
jungen Fachmann eine
aussichtsvolle Selbst-
ständigkeit. Verkauf
erfolgt aus privaten
Gründen. — Anfragen
ernsthafte Selbstbe-
werber unt. „Schlesien“
Nr. 444 erbeten durch
die Geschäftsst. d. B.-B.

In der deutschen Schweiz habe
ich einige Sortimentsbuch-
handlungen in der Preislage
von etwa 30000 Schw. Fres.
zum Verkauf.

Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstr. 108.

Jungem Fachmann bietet
sich durch die Übernahme
eines Ladenlokales in mittel-
deutscher Stadt Gelegenheit
zur Selbstständigkeit. Die
darin geführte Buchhandlg.
verbund. m. Nebenzweigen,
hat viele Jahrzehnte hin-
durch gut bestanden. — An-
fragen baldentschlossener Re-
fektanten unter Nr. 491 d.
die Geschäftsstelle d. B.-B.
erbeten.

In süddeutscher Haupt-
stadt bietet sich erfah-
renem, kapitalkräftig.
Buchhändler gute Eta-
blierungsgelegenheit.
Das betreffende ange-
sehen. Sortiment kommt
nur besond. Umstände
halber zum Verkaufe.
Größere freie Mittel
müssen nachgewiesen
werden. Es wird Wert
auf zielbewusste Ver-
handlungen gelegt.
Neugierige Anfragen
daher höfl. verbeten.
Ernsthafte Selbstbe-
werber erfahren Näher.
gern unt. „Süddeutsch-
land Nr. 492“ durch d.
Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche

Evangel. Buchhandlg.

mögl. im Rheinland,

die wegen Alters od. Krank-
heit des Inhabers junger,
arbeitsfreudiger Kraft über-
lassen würde,

zu kaufen gesucht.

Vermittlung verbeten.

Gesf. Angebote unter A. B.
Nr. 496 d. d. Geschäftsst.
des B.-B. erbeten.

In einer Groß- oder Univer-
sitätsstadt suche ich für äußerst
zahlungsfähige Käufer grö-
ßeres buchhändl. Unternehmen.
Ein Sortiment in Süd- oder
Mitteldeutschland wird bevorzugt.
Es stehen 50000.— RM, auch
mehr, zur Verfügung.
Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstr. 108.

Vertrauensstellung!

Erste Kraft

mit großer Energie und Erfahrung auf allen Gebieten des Buch-
handels für selbständige Arbeiten in der Geschäftsleitung eines
größeren katholischen Verlages
gesucht.

Erstklassige Referenzen Bedingung. Bewerber wollen Bewerbung
mit Lichtbild unter № 478 an die Geschäftsstelle d. B.-B. einbringen.

BERLIN

Mittleres Sortiment oder Verlag
von erfahrenem Fachmann zu
kaufen gesucht. Angeb. u. # 495
d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergesuche

Beteiligung oder Kauf

Zur Ablösung eines Gesellschafters
sucht alter Verlag in Berlin neue
Beteiligung mit etwa 12 Mille.
Event. ist das Unternehmen auch
zu verkaufen. Angebote u. # 494
d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hin-
gewiesen, daß es zweckmäßig ist, den
Bewerbungen auf Chiße-Anzeigen
keine Originalzeugnisse beizufügen.
Außerdem wird darauf hingewiesen,
daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder
usw. auf der Rückseite Name und An-
schrift des Bewerbers zu tragen haben.

*

Für die Bezieger von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen
in Nr. 56 des Börsenblattes
vom 7. März 1935.

Jüng. Buchhändler

für Propaganda von mediz. Buch-
handlung zum baldigen Eintritt
gesucht. Bewerber muß auf diesem
Gebiete entsprechende literarische
Kenntnisse und Erfahrungen be-
sitzen und besonders in der Lage
sein, schriftl. Propaganda zu er-
ledigen. Gewandter Brieffstil, sicheres
und schnelles Arbeiten Bedingung.
Ausführliche Bewerbungen mit
Zeugnisabschriften unter # 493
d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Junger Verlag für Geisteswissen-
schaft und schöne Literatur sucht
alsbald einen tüchtigen

Gehilfen

mit Erfahrungen in: Ausliefe-
rung, Kalkulation, Verkehr mit
den Herstellern u. Korrekturlesen.
Bewerber muß in der Lage sein,
sich in die geistige Richtung des
Verlages hineinzudenken u. später
eigene Ideen hervorzubringen. Er
soll sich im Laufe der Jahre zum
selbständigen Verlagsleiter ent-
wickeln. Ausführliche Bewerbung
mit Zeugnisabschriften, Empfeh-
lungen u. Gehaltsforderung unter
Nr. 474 d. d. Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Lehrling, auch weibl., mit guter
Schulbildg., mögl. üb. 18 J., sucht
Gustav Engelhardt Nachf.
Wolfenbüttel.